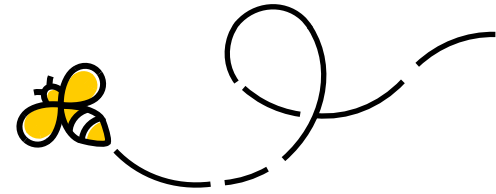


BEPFLANZUNG UND PFLEGE VON BEETEN OHNE BÄUME



Entferne Gras und krautige Pflanzen von deiner Fläche und entsorge sie in der Biotonne oder kostenfrei an deinem nächsten Recyclinghof. Achte darauf, die Wurzeln gründlich zu entfernen, damit die Pflanzen nicht nachwachsen.

Wenn kein Baum auf deiner Fläche steht, kannst du die Erde ungehindert auflockern. Solltest du unerwartet auf Baumwurzeln von Bäumen aus der Umgebung stoßen, **beschädige diese bitte nicht**. Die Wurzeln eines Baumes reichen im Boden oft weiter als seine Zweige in der Luft. Dies gilt auch für Feinwurzeln, da diese besonders wichtig für die Wasser- und Nährstoffversorgung des Baumes sind!

Da viele Flächen in der Stadt sehr nährstoffreich sind, ist es sinnvoll, die Fläche mit nährstoffarmem Sand "abzumagern". Zum Auflockern und Vermischen eignet sich am besten eine Grabegabel oder ein Grubber (Dreizack). Durch das Abmagern der Böden wirst du eine größere Artenvielfalt erhalten. An sehr sandigen Stellen kann torffreier Kompost das Wachstum unterstützen.

Grabe nicht tiefer als 25 cm, im Boden könnten sich Leitungen befinden!

Beobachte den Standort, bevor du pflanzt (Sonne, Schatten, Feuchtigkeit) und beachte, dass hohe Pflanzen eine Sichtbehinderung für Verkehrsteilnehmende darstellen können.

Zierpflanzen wie Stiefmütterchen, Geranien, Petunien, Begonien und Fleißige Lieschen halten den Belastungen des öffentlichen Raums oft nicht stand und sind für Insekten wenig nützlich.

Pflanzen, die für den öffentlichen Raum robust genug sind und Nahrung für die Tiere bieten, findest du in den **Pflanzempfehlungen auf den nächsten Seiten**.

Gängige Saatmischungen für Wildblumen sind meist für sonnige Standorte geeignet, im Schatten gedeihen sie weniger gut. Verwende möglichst Pflanzen und Saatgut aus gebietsheimischer Herkunft (Norddeutsche Tiefebene), um der Tierwelt passende Pflanzen zu bieten.

Auch Blumenzwiebeln gibt es für unterschiedliche Standorte. Diese sind oft mehrjährig und können deine Staudenpflanzungen besonders im Frühjahr und Sommer optimal ergänzen.

BEPFLANZUNG UND PFLEGE VON BAUMSCHEIBEN

Wenn du eine „Baumscheibe“ – das ist der Bereich um einen Straßenbaum herum – bepflanzt, solltest du einige Dinge beachten, damit der Baum keinen Schaden erleidet:

Steht ein Jungbaum auf deiner Patenschaftsfläche, benötigt dieser in den ersten fünf Jahren nach der Pflanzung im Sommer jede Woche ca. 50-60 Liter unbelastetes Wasser. Das Bezirksamt kümmert sich normalerweise um die Bewässerung. **In längeren Trockenperioden sind Jungbäume, aber auch ältere Bäume, für eine zusätzliche, kräftige Wassergabe dankbar.**

Da sich auf deiner Fläche ein Baum befindet, solltest du die Erde vor der Bepflanzung **nur vorsichtig oberflächlich lockern**, um die Wurzeln nicht zu beschädigen.

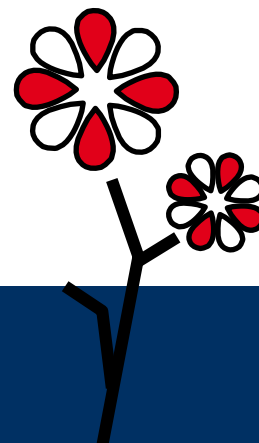
Bodendeckende Gehölze und Sträucher stellen eine erhebliche Nährstoff- und Wurzelkonkurrenz für Straßenbäume dar und sollen deshalb nicht in Baumscheiben verwendet werden. Wenn du um den Baum ein wenig Fläche freilässt, erleichtert das außerdem dir und dem Bezirksamt die Bewässerung des Baumes.

Kletterpflanzen, wie beispielsweise Efeu, sollten ebenfalls nicht gepflanzt werden. Bei den regelmäßigen Baumkontrollen, die vom Bezirksamt veranlasst werden, wird neben der Baumkrone auch der Wurzelhals und der Stammbereich eingehend kontrolliert. Das ist bei einem üppig berankten Stamm ohne Zerstörung der Pflanzen nicht möglich.

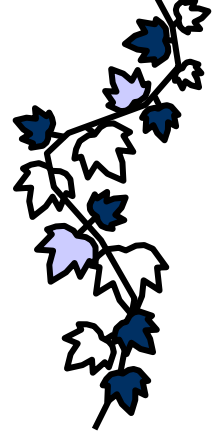
Viele Baumscheiben werden vom Bezirksamt mit Baumschutzbügeln, Kniegittern oder Schutzpollern versehen, damit der empfindliche Wurzelbereich nicht von Autos überfahren werden kann. **Weitere Einfassungen mit Zäunen, Gittern etc. sind nicht erforderlich und aus Sicherheitsgründen auch nicht zulässig.**

Bitte achte darauf, Pflanzen die Allergien auslösen können (wie zum Beispiel Ambrosia oder Herkulesstaude) sowie Giftpflanzen (wie beispielsweise das Jakobskreuzkraut) zu entfernen, sobald du sie entdeckst.

Einige Saatgutmischungen und Blumenzwiebeln sind auch für Baumscheiben gut geeignet. Achte dabei darauf, dass die angegebenen Aussaatempfehlungen zu deinem Standort passen und dass es sich bei dem Saatgut um heimische Wildblumen handelt.



PFLANZEMPFEHLUNGEN FÜR HALBSCHATTEN UND SCHATTEN



Ein- oder zweijährig, vermehren sich selbstständig durch Samen:

Deutscher Name	Botanischer Name	Farbe
Akelei	<i>Aquilegia vulgaris</i>	rosa, violett, blau
Knoblauchsrauke	<i>Allaria petiolata</i>	weiß
Roter Fingerhut	<i>Digitalis purpurea</i>	pink, weiß
Wald-Vergissmeinnicht	<i>Myosotis sylvatica</i>	blau

Mehrjährig:

Deutscher Name	Botanischer Name	Farbe
Akeleiblättrige Riesenrauke	<i>Thalictrum aquilegiifolium</i>	rosa
Bärlauch	<i>Allium ursinum</i>	weiß
Buschwindröschen	<i>Anemone nemorosa</i>	weiß
Echter Beinwell	<i>Symphytum officinale</i>	violett
Echtes Lungenkraut	<i>Pulmonaria officinalis</i>	blau
Einjähriges Silberblatt	<i>Lunaria annua</i>	violett
Felsenstorchschnabel	<i>Geranium macrorrhizum</i>	pink, weiß
Gefleckte Taubnessel	<i>Lamium maculatum</i>	rosa
Gewöhnliche Goldnessel	<i>Lamium galeobdolon</i>	gelb
Großes Immergrün	<i>Vinca major</i>	blau
Gundermann	<i>Glechoma hederacea</i>	blau
Herbstanemone	<i>Anemone hupehensis</i>	zartrosa
Hunds-Veilchen	<i>Viola canina</i>	blau
Kleines Immergrün	<i>Vinca minor</i>	blau
Kriechender Günsel	<i>Ajuga reptans</i>	blau
Minze	<i>Mentha unbestimmt</i>	rosa
Nachtviole	<i>Hesperis matronalis</i>	violett
Rote Lichtnelke	<i>Silene dioica</i>	rot
Pfirsichblättrige Glockenblume	<i>Campanula persicifolia</i>	blau, weiß
Scharbockskraut	<i>Ranunculus ficaria</i>	gelb
Wald-Erdbeere	<i>Fragaria vesca</i>	weiß
Wald-Geißbart	<i>Aruncus dioicus</i>	weiß, wird recht groß
Waldmeister	<i>Galium odoratum</i>	weiß
Waldstorchschnabel	<i>Geranium sylvaticum</i>	blau-violett
Wald-Veilchen	<i>Viola reichenbachiana</i>	violett-blau
Weißer Lichtnelke	<i>Silene album</i>	weiß
Weißer Taubnessel	<i>Lamium album</i>	weiß

PFLANZEMPFEHLUNGEN FÜR SONNIGE STANDORTE

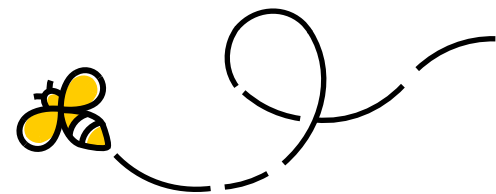
Ein- oder zweijährig, vermehren sich selbstständig durch Samen:

Deutscher Name	Botanischer Name	Farbe
Acker-Witwenblume	Knautia arvensis	rosa, blau
Blattkoriander	Coriandrum sativum	weiß
Duftwicke	Lathyrus odoratus	rosa, weiß
Echte Kamille	Matricaria chamomilla	weiß-gelb
Echter Borretsch	Borago officinalis	blau
Gewöhnliche Nachtkerze	Oenothera biennis	gelb
Gewöhnliche Sonnenblume	Helianthus annuus	gelb
Gewöhnlicher Natternkopf	Echium vulgare	blassblau
Heide-Nelke	Dianthus deltoides	pink
Jungfer im Grünen	Nigella damascena	blau
Kapuzinerkresse	Tropaeolum majus	gelb, orange, rot
Karthäusernelke	Dianthus carthusianorum	pink
Klatschmohn	Papaver rhoeas	rot
Königskerze in versch. Sorten	Verbascum unbestimmt	gelb
Kornblume	Centaurea cyanus	blau, weiß
Kornrade	Agrostemma githago	violett
Kronennelke	Silene coronaria	pink, weiß
Leimkraut	Silene vulgaris	weiß
Ringelblume	Calendula officinalis	gelb, orange
Schmuckkörbchen	Cosmos bipinnatus	rosa, weiß
Skabiosen-Flockenblume	Centaurea scabiosa	blau
Stockrose	Althea rosea	verschiedene Farben
Tauben-Skabiose	Scabiosa columbaria	blau
Wegwarte	Cichorium intybus	blau
Wiesenkerbel	Anthriscus sylvestris	weiß
Wilde Karde	Dipsacus fullonum	weiß
Wilde Möhre	Daucus carota	weiß

Fortsetzung auf der nächsten Seite



PFLANZEMPFEHLUNGEN FÜR SONNIGE STANDORTE



Mehrjährig:

Deutscher Name	Botanischer Name	Farbe
Aufrechter Ziest	Stachys recta	lila
Bergbohnenkraut	Satureja montana	weiß
Echter Eibisch	Althaea officinalis	rosa-weiß
Edelraute	Artemisia umbelliformis	gelb
Färber-Hundskamille	Cota tinctoria	gelb-weiß
Fenchel in Sorten	Foeniculum vulgare	gelb
Gewöhnliche Braunelle	Prunella vulgaris	blau
Gewöhnliche Schafgarbe	Achillea millefolium	weiß
Minze in Sorten	Mentha unbestimmt	rosa
Moschus-Malve	Malva moschata	rosa
Muskatellersalbei	Salvia sclarea	rosa
Mutterkraut	Tanacetum parthenium	weiß
Oregano	Origanum vulgare	weiß-lila
Rainfarn	Tanacetum vulgare	gelb
Salbei-Gamander	Teucrium scorodonia	weiß
Schnittlauch	Allium schoenoprasum	lila
Staudenwicke	Lathyrus latifolius	weiß-rosa
Thymian in Sorten	Thymus unbestimmt	weiß-lila
Tripmadam	Sedum rupestre	gelb
Tüpfel-Johanniskraut	Hypericum perforatum	gelb
Weg-Malve	Malva neglecta	rosa
Wiesen-Flockenblume	Centaurea jacea	blau
Wiesen-Margerite	Leucanthemum vulgare	weiß-gelb
Wiesen-Salbei	Salvia pratensis	blau
Wiesen-Schlüsselblume	Primula veris	gelb
Wiesen-Storchschnabel	Geranium pratense	blau

Tip: Achte immer darauf, dass du Arten pflanzt, deren Blüten nicht gefüllt sind. Der Nektar in gefüllten Blüten (also solchen, in denen der Nektar vor lauter Blütenblätter nicht zu sehen ist) ist oft so schwer erreichbar, dass dieser für viele Insekten unbrauchbar wird.



PFLANZEMPFEHLUNGEN FÜR BESONDERS NASSE STANDORTE

Mehrjährig:

Deutscher Name	Botanischer Name	Farbe
Arznei-Baldrian	Valeriana officinalis	weiß
Blutweiderich	Lythrum salicaria	pink
Echter Beinwell	Symphytum officinale	blau, violett
Echtes Mädesüß	Filipendula ulmaria	weiß
Sumpf-Schwertlilie	Iris pseudacorus	gelb
Wasserdost	Eupatorium cannabinum	rosa
Wasser-Minze	Mentha aquatica	blassrosa

FRÜHJAHRSBLÜHER, BLUMENZWIEBELN

Pflanzzeit im Herbst

Deutscher Name	Botanischer Name	Farbe
Blaustern in Sorten	Scilla	blau
Frühlings-Krokus	Crocus vernus	unterschiedliche Farben
Schneeglöckchen	Galanthus nivalis	weiß
Traubenhyazinthen in Sorten	Muscari	blau, weiß, rosa

ROSEN

Arten, die nicht zu groß werden, robust und nützlich für Bienen sind

Deutscher Name	Höhe in cm	Farbe
Apfelblüte	80	weißrosa
Bingo Meidiland	60	zartrosa
Celina	80	gelb
Coco	40	hellrot
Escimo	80	weiß
Fortuna	50	rosa
Immensee	30	weiß
Lupo	50	pink
Magic Meidiland	60	dunkelrosa
Sweet Pretty	80	zartrosa

